



PFARRBLATT

der Pfarre
BRUNNKIRCHEN
Nr.1 Mai 1987

Liebe Pfarrangehörige !

Am 22. März dieses Jahres wurde in unserer Pfarre der neue Pfarrgemeinderat gewählt. An der Wahl beteiligte sich rund ein Fünftel der Wahlberechtigten. Am 30. April trat der neue Pfarrgemeinderat zur Angelobung und ersten Sitzung zusammen. Auf diesem Wege möchte ich mich nochmals bei all jenen recht herzlich bedanken, die durch ihre Kandidatur die Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit in der Pfarre gezeigt haben. Vergelt's Gott !

Nun ein Blick in die Zukunft: Im heurigen Jahr kann endlich die dringend notwendige Außenrenovierung durchgeführt werden. Ich bitte alle um tätige Mithilfe, damit der Kostenanteil, den die Pfarre selber tragen muß, möglichst gering gehalten werden kann.

Über diese Belange und andere Angelegenheiten, die unsere Pfarre betreffen, informiert Sie dieses Pfarrblatt. Auch jedes Mitglied des Pfarrgemeinderates gibt Ihnen gerne Auskunft.

Ihr Pfarrer

Pater Engelbert Frostl

Zusammensetzung des neuen Pfarrgemeinderates:

Offizielle Mitglieder:

GR P. Engelbert Frostl, Pfarrer
Sr. Oberin M. Charlotte

Gewählte Mitglieder:

Aus Brunnkirchen: Alfred Blecha
Anton Söllner
Aus Angern: Elfriede Brandl
Karl Rethaller
Aus Oberfucha: Norbert Hoch
Bm. Anton Raffel
Aus Thallern: Mag. Thomas Müller
Martin Sedlmaier
Aus Tiefenfucha: Berta Stangel
Christine Zauner

Delegiertes Mitglied:

OSR Johann Jank (Kirchenchor)

Ernannte Mitglieder:

Karl Mayrhofer , Manfred Braunschweig



Kirchenrenovierung:

Die Bauleitung obliegt Baumeister Raffel. Am 16. Mai wird mit dem Abschlagen des Verputzes begonnen. Schön wäre es, wenn sich aus jeder der 5 Ortschaften je 3 Freiwillige fänden. Diese mögen sich bitte bei einem der Pfarrgemeinderäte melden. Selbstverständlich sind alle freiwilligen Helfer

unfallversichert. Bis Ende Juli sollen die Verputz- und Steinmetzarbeiten abgeschlossen sein. Im August werden die Dachdecker, Zimmerer und Spengler arbeiten. Wenn alles planmäßig verläuft, sollen die Malerarbeiten im September den Abschluß bilden.

P F A R R L E B E N

Jugend:

Unsere Erstkommunionkinder feiern am 14. Juni ihr großes Fest:

Manfred Braunschweig aus Brunnkirchen,
Manuela Reiter aus Angern,
Sabine Parzer, Eva Koppensteiner und Martina Erber aus Oberfucha,
Stephan Beranek aus Thallern,
Corinna Führlinger, Mario Preis und Daniela Schrefel aus Tiefenfucha.

Das Sakrament der Firmung empfangen heuer:

Johannes Braunschweig und Gerald Gründl aus Brunnkirchen, Adolf Hoch und Rene Schima aus Oberfucha, Christian Bruckner aus Thallern, Gerhard Dobler, Birgit Zauner, Daniela Hofstätter und Wolfgang Pichler aus Tiefenfucha.

Liebe Pfarrjugend! Für das Fronleichnamsfest am 18. Juni werdet Ihr um Mithilfe beim Schmücken der Kapellen gebeten.

In Prossum: Inhaber, Herausgeber, Verleger, Hersteller: alle: 3544 Pfarramt Brunnkirchen

Frauenrunde:

Die jährliche Friedhofsreinigung findet heuer am 19. Mai ab 16.00 Uhr statt. Bitte Gartenwerkzeug mitnehmen! Gemütlicher Abschluß bei Gratisjause und Getränken.

Kirchenchor:

Sangesfreudige Jugendliche und Junggebliebene werden laufend gesucht. Bitte bei Herrn OSR Jar in Brunnkirchen melden.

Jubiläum:

In den nächsten Wochen feiert die Freiwillige Feuerwehr ANGERN ihr 60jähriges Gründungsjubiläum. Aus diesem Anlaß findet am 31. Mai um 8.30 Uhr auf dem Sportplatz in Angern eine Feldmesse statt. Anschließend wird eine Abschnittsübung der Feuerwehr abgehalten.



Leitspruch für die
Kirchenrenovierung:
" Ein Löffel voll Tat ist
besser als ein Scheffel
voll Rat ! "

Indisches Sprichwort



PFARRBLATT

der Pfarre
BRUNNKIRCHEN

Nr. 2 Sept. 1987

Dank erfüllt mein Herz, und läßt mich bitten.

Liebe Pfarrangehörige !

Wie Sie sich selbst überzeugen können, geht die dringend notwendig gemessene Außenrenovierung dem Ende entgegen. Nicht nur die Firmen haben zügig gearbeitet, auch viele Pfarrangehörige haben freiwillig fleißig mitgeholfen. Mit Hand und Herz haben viele zum Gelingen beigetragen. Allen Helfern und großzügigen Spendern darf ich ein ganz herzliches "Vergelt's Gott!" sagen. Bei den Anrainern muß ich mich für ihr geduldiges Ertragen der Staub- und Lärmbelastung bedanken.

Am Sonntag, dem 20. September, findet ein Pfarrkirchentag statt. Dieses Fest soll uns allen bewußt machen, daß wir alle am gleichen Strick ziehen sollen und eine große Gemeinschaft, eine Pfarrfamilie, bilden! Ich möchte darum Sie alle - liebe Pfarrangehörige - herzlich einladen.

Ich grüße Euch alle herzlich und
wünsche Euch göttlichen Segen.

Euer Pfarrer P. Ernst

Kirchenrenovierung:

Die Renovierungsarbeiten schreiten zügig voran. Leider hat sich bei der Kontrolle des Turmhelmes gezeigt, daß die Blecheindeckung zu erneuern war. Durch diese zusätzlichen Arbeiten wird sich der Fertigstellungstermin der gesamten Renovierungsarbeiten in die zweite Oktoberhälfte verschoben.

Durch die Bauarbeiten ist der gesamte Kircheninnenraum total verschmutzt, sodaß nach Abschluß der Arbeiten eine Gesamtreinigung erforderlich sein wird. Wir bitten daher schon heute um Ihre tatkräftige Mithilfe.

Seitens der Pfarre sind noch folgende Eigenleistungen zu erbringen:

- ▶ Montieren der Vogelschutzgitter im Turm.
- ▶ Imprägnieren des bereits restaurierten Missionskreuzes.
- ▶ Mithilfe bei der Anlage der Grünflächen und -Gestaltung der Außenanlagen.

Auch hier bitten wir um Ihre Unterstützung und Mithilfe.

Anton Raffel, Bauleiter

EINLADUNG
zum
PFARRKIRTAG
der **PFARRE BRUNNKIRCHEN**

SONNTAG, 20. September 1987

Programm:

8.00 Uhr: Hochamt
Segnung des Giebelkreuzes und
Kreuzsteckungsfeier

Anschließend KIRTAGBETRIEB mit STANDLN
(Süßigkeiten, Bilder, Weinboutique, ...)

Für Speisen und Getränke ist bestens
gesorgt. - T o m b o l a -

Ab 11.00 Uhr spielt das Jugendblasorchester
der Musikschule Furth unter der Leitung
von Prof. J. Rethaller.

Der Reingewinn wird für weitere Baumaßnahmen
im Friedhof (WASSERLEITUNG, EINFRIEDUNGS-
MAUER) und an unserer Pfarrkirche verwendet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch !



Erntedank

Unser Erntedankfest findet heuer Sonntag, den 25. Oktober, statt. Näheres entnehmen Sie bitte dem Schreiben unseres Pfarrers GR. P. E. Frostl.

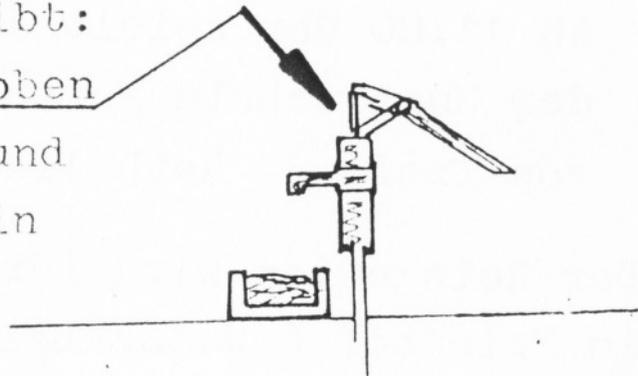
SCHULANFANG:

Unser Lehrer ist sehr fromm. - Wieso fromm? Bei den meisten Antworten, die ich gebe, schlägt er die Hände zusammen und sagt: Mein Gott, mein Gott!

WASSERSORGEN ?

KINDERLEICHT kann man sich helfen, wenn der Schöpfbrunnen im Friedhof wieder einmal kein Wasser gibt:

Füllen Sie bitte oben etwas Wasser ein und pumpen Sie dann ein paarmal.....



DESHALB: Lassen Sie bitte immer etwas Wasser im "BRUNNENGRANDL" (=Trog).



PFARRBLATT

der Pfarre

BRUNNKIRCHEN

Nr. 3

Dez. 87

Liebe Pfarrangehörige !

Wieder stehen wir am Anfang des Advent, dem Anfang eines neuen Kirchenjahres. Advent, das heißt: Vorbereitung auf die Ankunft des Herrn. Eigentlich ist es eine bedauerliche Tatsache, daß uns diese Zeit der Besinnung so viel mehr an Arbeit auflastet. Die Wochen vor Weihnachten sind gezeichnet von Hektik, Nervosität und oft schon krankhafter Unruhe. Für viele bedeutet Vorbereitung auf das Fest nur mehr die Besorgung von Geschenken, Verpflegung für die Feiertage, das Saubermachen der Wohnung u. s. w. und sind dann froh, wenn alles wieder vorbei ist. Es ist schade, daß wir uns damit um das Schönste, das Wesen dieser Zeit, bringen. Um am Weihnachtsfest nicht mit leeren Herzen dastehen zu müssen, sollten wir besonders in den nächsten Tagen und Wochen versuchen etwas tiefer zu blicken und uns über den eigentlichen Sinn dieser Zeit Gedanken machen.

"Siehe, ich habe Dir eine Tür geöffnet,
die niemand schließen kann." (Offb. 3-8)

Die Tür steht weit offen, niemand außer Dir kann sie

schließen. Diese Tür ist der Advent und Christus will durch sie eintreten. Verschließe Dich nicht vor der Begegnung mit ihm. Halte daher in den nächsten Wochen die Tür zu Deinem Herzen weit offen für die Ankunft des Herrn und baue alles ab, was sich seinem Kommen entgegenstellt: Haß, Feindschaft, Trägheit.

Trachten wir danach, überall hin Frieden und Versöhnung zu bringen: in die Familie, zu den Nachbarn, an den Arbeitsplatz. Erst wenn wir mit diesen Vorsätzen den Advent beginnen, sind wir befähigt Weihnachten in einer christlichen Dimension zu erleben.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen sehr herzlich bedanken, die heuer bei der Außenrenovierung unserer Pfarrkirche mitgeholfen haben, sei es durch persönlichen Einsatz gewesen oder durch Geldspenden. Würde ich alles aufzählen, wäre kein Ende abzusehen. Es war für mich oft eine Freude den Zusammenhalt unter den Pfarrangehörigen zu spüren. Allen, auch denen die nicht in die Kirche kommen, sei hier nochmals ein dankbares "Vergelt's Gott" gesagt. Viel Kleinarbeit, die kein Außenstehender gesehen hat, wurde geleistet. Es hat sich von neuem gezeigt: Wenn alle zusammenhalten, lassen sich die Einheit und der gute Geist in der Pfarre nicht stören.

Ich wünsche nun jeder Familie, jedem Haushalt einen gesegneten Advent und eine gute Vorbereitung auf das Weihnachtsfest.

Mit herzlichen Grüßen

Euer Pfarrer P. Engelbert Frostl

EINLADUNG

ZU UNSEREM WEIHNACHTSBASTELMARKT 1987

AM SONNTAG, DEN 6.12. VON 9 - 15 UHR DURCHGEHEND und
AM 8.12. und 13.12. VON 9 - 10 UHR GEÖFFNET.

GEBOTEN WERDEN VIEL **SCHÖNE HANDARBEITEN:**

*Plüschtiere, Puppen, Kartoffelkinder, Stricksterne,
Stickereien, Schürzen, Kinderwesten und Pullover,
Gewürzsträußchen, Blumenbäumchen, Lebkugeln, Wachs-
figuren, Weihnachtsgestecke und vieles andere mehr...*

Im Kaffeehaus erwarten Sie selbstgebackene Mehlspeisen
und Weihnachtsbäckereien.

Wir freuen uns auf **IHREN** Besuch !

Kommen Sie auch heuer wieder so zahlreich !



Vorweihnachtliches Adventblasen

Samstag, 5. Dezember, 16.30 Uhr: Adventliche Bläser-
musik im **Arkadenhof des Schlosses Wolfsberg** im Rahmen
einer vorweihnachtlichen Feier der Feuerwehrjugend
Krems. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Sonntag, 13. Dezember, 18.00 Uhr: Adventliche Bläser-
musik unterm **Weihnachtsstern beim Erich WILTHAN in
THALLERN**. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Beide Veranstaltungen finden unter der bewährten
Leitung von Prof. J. Rethaller statt.

Kirchenrenovierung:

Die Renovierungsarbeiten bei der Pfarrkirche sind abgeschlossen. Kleine Restarbeiten wie die Sonderbehandlung der nassen Sandsteingewände bei den Eingangstüren sowie Ausbesserungsarbeiten beim Fassadenanstrich können auf Grund der fortgeschrittenen Jahreszeit erst im Frühjahr durchgeführt werden.

Die freiwilligen Helfer werden ersucht, die **angefallenen Barauslagen** (Dieselöl für Traktore etc.) im Pfarrhof zu verrechnen. Ein Gesamtbericht über die Kirchenrenovierung wird im nächsten Pfarrblatt veröffentlicht.

Pfarrkirtag:

Unser erster Pfarrkirtag am 20. September 1987 war ein gelungenes Fest - dank der Mithilfe zahlreicher Pfarrangehöriger und deren guter Zusammenarbeit. Bei strahlendem Wetter wurde ein reichhaltiges Programm für jung und alt geboten. Unser herrliches Publikum hat natürlich am meisten dazu beigetragen, daß so ein schöner Erfolg erzielt werden konnte. Wir freuen uns schon auf den nächsten Kirtag !

Gottesdienste und Feiern im Advent
und in der Weihnachtszeit

28. November 15.00 Uhr Adventkranzweihe und Advent-
andacht in der Pfarrkirche
6. Dezember 2. Adventsonntag, 15.00 Uhr: **NIKOLAUS-**
feier in der Pfarrkirche (Treffpunkt:
14.30 im Hause KUCCHAR) - Der Nikolaus
bringt jedem Kind ein Sackerl.
9 - 15 Uhr Bastelmarkt der Frauenrunde
in der ehemaligen Volksschule Brunnkirchen.
8. Dezember FEST DER MUTTERGOTTES, 8 Uhr Hochamt in
der Pfarrkirche
9-10 Uhr Bastelmarkt in der Volksschule
13. Dezember 9-10 Uhr Bastelmarkt in der Volksschule
24. Dezember HEILIGER ABEND, 14.30 Uhr **Kindermette**
22.00 Uhr FEIERLICHES METTENAMT (Um-
rahmung durch unseren Kirchenchor und die
Jugendgruppe Tiefenfucha) - anschließend:
weihnachtliche Bläsermusik
25. Dezember 8 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche
10 Uhr Heilige Messe im Schloß Wolfsberg
31. Dezember SILVESTER, 15 Uhr Jahres-
schlußandacht mit
Jahresbericht.

Zur Mitfeier bei den Gottesdiensten
an den hohen Festtagen

sind alle Pfarrangehörigen recht herzlich eingeladen !

Frauenrunde:

JAHRESRÜCKBLICK 1987

Zusammengetroffen 13 mal
GEBASTELT, GESTRICKT, GESTICKT
FILM GESEHEN - FASCHING
SENIOREN OSTERBEICHTE MITGESTALTET
OSTERBROT VERTEILT
GEBURTSTAGE GEFEIERT
KIRCHE FRÜHJAHRSPUTZ
FRIEDHOFARBEIT
PFARRKIRTAG UND ERNTEDANK MITGESTALTET
GEMÜTLICHES BEISAMMENSEIN
KIRCHENWEIHNACHTSPUTZ

Das alles haben wir - die Frauenrunde - in diesem Jahr gemacht.

Wir laden auch Sie herzlich ein, zu uns zu kommen!
Vergeßt nicht, auch Vorstellungen und Ideen usw. mitzubringen.

Einen besinnlichen Advent wünscht Ihnen

Die Frauenrunde
der Pfarre BRUNNKIRCHEN

Gemeinsame Zukunft Von Mensch zu Mensch

Dreikönigsaktion
Katholische Jungschar Österreichs ☩



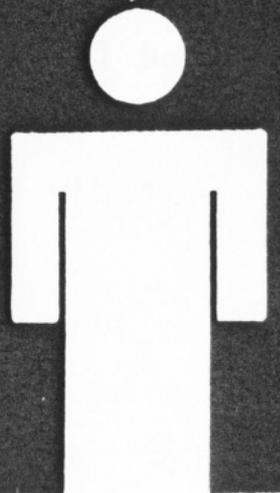
Wir bitten um freundliche Aufnahme !!!

ES KANN VORKOMMEN

Es kann vorkommen,
daß einem Jesus
von Zeit zu Zeit
aus den Augen kommt.

Es kann vorkommen,
daß einem Jesus
zwischendurch einmal
abhanden kommt. ‘

Kann es auch vorkommen,
daß man nicht weiß,
wie man in diesem Fall
wieder zu Jesus kommt?



* * * * *

Gott,

wir feiern die Geburt deines Sohnes.

Er kam, um Frieden zu bringen
in eine Welt voller Unfrieden.

Wie die Sonne die Nacht vertreibt,
so kann er unsere Trostlosigkeit
in starke Zuversicht

und unsere Hilflosigkeit
in Mut und Hoffnung wandeln.

Wir bitten dich:

Laß uns froh und bereitwillig
die Botschaft von Weihnachten
in uns aufnehmen.

Laß Weihnachten
zur Kraft und zum Trost werden,
nicht nur für uns,

sondern für alle Kranken
und für alle, die ohne Hoffnung sind.

Denn mit der Geburt Jesu
ist die Welt anders geworden.



* * * * *



PFARRBLATT

der Pfarre

BRUNNKIRCHEN

Nr. 4

März 88

Liebe Pfarrangehörige !

*Wir stehen in den letzten Tagen der Fastenzeit. Sie soll Zeit der Buße und inneren Erneuerung sein; dies ist der Auftrag an jeden Christen. Darum sollen wir uns in den kommenden Tagen vor Ostern an die Überfülle der Gnade, die wir in den Sakramenten erhalten, erinnern. Jesus sagt: **Ich will nicht den Tod des Sünders, sondern, daß er sich bekehre und lebe.** Denn in der Gemeinschaft der glaubenden und feiernden Gemeinde kommt vor allem am Sonntag besonders zum Ausdruck, daß - wenn wir uns um Jesus Christus versammeln - wir ihn in Wort und Brot als Stärkung für unser Leben empfangen.*

Daher lade ich Sie zur Liturgie der Karwoche und Osterfesttage herzlich ein.

Ich wünsche allen Familien, Männern und Frauen, Jugendlichen und Kindern ein gnadenvolles, frohes und gesegnetes Osterfest !

Ihr Pfarrer

P. Engelbert

Frauenrunde:

Liebe **Senioren** der Pfarre Brunnkirchen !

Am Samstag, 26. März 1988, findet für Sie um 14⁰⁰ Uhr in der Pfarrkirche eine heilige Messe statt.

Ab 13¹⁵ Uhr ist Beichtgelegenheit, auch ein fremder Priester ist anwesend. Anschließend sind Sie zu einer **Kaffeejause** herzlichst eingeladen.

Es freuen sich auf Ihren Besuch

die **Frauenrunde** der Ihr **Pfarrer**
Pfarre Brunnkirchen Geistl. Rat P.E. Frostl

O S T E R P U T Z

Am Montag, dem 28. März, wird ab 7³⁰ Uhr in der Pfarrkirche der **Osterputz** durchgeführt.

Auch Sie sind herzlichst dazu eingeladen ! (Putzmat. vorhanden!) Anschl. gibt es eine **J a u s e** !!

Nächstes Treffen der Frauenrunde am 6. April 14⁰⁰ in der Volksschule . (übernächstes Treffen am 20. April.)

Vorschau für Mai:

F r i e d h o f s p u t z - genauer Termin wird noch bekanntgegeben.



DER HERR IST
WAHRHAFT
AUFERSTANDEN
ALLELUIA
ALLELUIA

GESEGNETE OSTERN

Wallfahrt:

Das heurige PFARRTREFFEN der Göttweiger Stiftspfarran und der Pfarren des Dekanates Oberwölbling findet am Ostermontag, dem 4. April 1988, in Göttweig statt.

Diese **W a l l f a h r t** im Marianischen Jahr wird geführt von Dr. Clemens LASHOFER, Abt von Göttweig.

Gottesdienst: 15⁰⁰ Uhr

Beichtgelegenheit von 14 - 17 Uhr

Busverbindung ab PALT (Bekehrti) - 14²⁰ Uhr - über FURTH (Könsum) - 14²³ Uhr - und PAUDORF - 14³⁰ Uhr nach GÖTTWEIG.

Der Papst besucht uns

Am Samstag, dem 25. Juni 1988,
findet eine Begegnung der
Diözesen LINZ und St.PÖLTEN mit
dem Papst in ENNS/LORCH statt.



8⁰⁰ Uhr: Beginn der Vorfeier
mit Begrüßung, Musik
und Information

9⁰⁵ Uhr: Ankunft des Papstes, Be-
sichtigung der Basilika LORCH

9²⁰ Uhr: Papst fährt durch Festgelände zur Tribüne

9⁴⁰ Uhr bis ca. 11¹⁰ Uhr: Begegnungsfeier, Ansprache
des Papstes - Gebetsgottesdienst

bis ca. 12³⁰ Uhr: Nachfeier mit modernen christl.
Liedern und Rückfahrt der Teilnehmer.



Unsere Diözese führt zu dieser
Veranstaltung einen Sonderzug
ab St. Pölten, Zubringer ab
Krems.

INTERESSENTEN MÖGEN SICH
BITTE IM PFARRHOF MELDEN !



PFARRBLATT

der Pfarre

BRUNNKIRCHEN

Nr. 5

Mai 88

Liebe Pfarrangehörige !

So nimm unseren Dank entgegen, allmächtiger Gott, daß wir die Restaurierung unseres Gotteshauses zu einem guten Ende bringen konnten. So können wir heute sprechen.

Am 25. Mai, dem Fest des Hl. Papstes URBAN, unseres Kirchenpatrons und Schutzpatrons der Weinhauer, wollen wir um 19.30 Uhr in Anwesenheit des hochwürdigsten Herrn Abtes von Göttweig bei einer Maiandacht offiziell den Abschluß der Kirchenrestaurierung feiern. Dabei stellen wir dem Patronatsherrn unserer Kirche, dem Stift Göttweig, unseren schuldigen Dank ab für den geleisteten Beitrag, der die Hälfte der Restaurierungskosten ausmachte. **Zu dieser Dankandacht möchte ich Sie heute schon alle recht herzlich einladen.**

Neben diesem Dank möchte ich auch eine Bitte an alle richten. Vom Brunnen beim Stiftungsheim zum Friedhof soll eine Wasserleitung gelegt werden. Die Kosten werden über S 100 000.- betragen. Um diesen Betrag leichter finanzieren zu können, würde ich Sie, liebe Pfarrangehörigen, bitten, dieses Vorhaben finanziell oder mit Ihrem Arbeitseinsatz zu unterstützen.

Herzliches Vergelt's Gott !

Es grüßt Sie

Ihr Pfarrer

P. Engelbert

P F A R R L E B E N

Jugend:

ERSTKOMMUNION:

In unserer Pfarre findet die Erstkommunion heuer am 29. Mai um 8.00 Uhr in der Pfarrkirche statt. Folgende Kinder empfangen erstmals die Heilige Kommunion:

Brunnkirchen: Nina PILAT, Christian SÖLLNER, Michael SÖLLNER

Oberfucha: Karl AIGNER, Paul KLEIN, Barbara STEINER

Tiefenfucha: Johannes DIERNEGGER, Thorsten HOFSTÄTTER, Anna KUNDT

Thallern: Rudolf FRITZ, Andreas GUSENBAUER, Veronika GUSENBAUER, Christian KUGLER, Michael REITER, Franz TANZER

(Angern: Hat heuer keine Erstkommunikanten.)

Frau Dorothea SÖLLNER sei an dieser Stelle recht herzlich für ihr Bemühen um eine festliche Gestaltung der Erstkommunionfeier gedankt.

FIRMUNG:

Das Sakrament der Firmung

empfangen heuer:

Angern: Thomas GUSENBAUER, Martin PROMBER, Christian REITER

Brunnkirchen: Thomas KUCHAR, Wolfgang KUCHAR

Tiefenfucha: Markus KASPAREK, Markus KURZ, Bernhard REITER

Thallern: Rudolf BERANEK, Antoine FOLLY, Johannes KUGLER, Martina REITER, Tamara STÖBERL

(Oberfucha: Hat heuer keine Firmlinge.)

Jubiläum:

Im März 1988 wurde die Freiwillige Feuerwehr THALLERN 90 Jahre alt. Wir gratulieren herzlich !

Dem Jubelpaar FEGERL aus THALLERN im Nachhinein herzlichen Glückwunsch zum Goldenen Hochzeitsjubiläum!

Termine:

9.,10.,11.Mai:BITTAGE

12.Mai: CHRISTI HIMMELFAHRT

14.Mai: 14.00 Uhr TRAUUNG BLECHA

22.Mai: PFINGSTSONNTAG 8.00 Uhr Hochamt

23.Mai: PFINGSTMONTAG 8.00 Uhr Heilige Messe

25.Mai:**Fest des heiligen URBAN - unser Kirchenpatron und Schutzpatron der Weinbauer**

An diesem Festtag hält um 19.30 Uhr der hw. Herr Abt des Stiftes Göttweig Dr. Cemens LASHOFER die Maiandacht. **Wir bitten um zahlreichen Besuch.**

28.Mai: GOLDENE HOCHZEIT Ehepaar SCHÖLLER aus Steinaweg

29.Mai: 8.00 Uhr ERSTKOMMUNIONFEIER - **ELTERN** und Angehörige sind herzlich zur Mitfeier eingeladen.

2.Juni: FRONLEICHNAM

7.Juni: Visitation durch den Herrn Dechant

MAIANDACHTEN: jeweils um 19.00 Uhr in den Ortskapellen

Montag: Tiefenfucha	Dienstag: Thallern
Donnerstag: Angern	Freitag: Oberfucha
Sonntag: Pfarrkirche	

Der Papst besucht uns

Am Samstag, dem 25. Juni 1988,
findet eine Begegnung der
Diözesen LINZ und St.PÖLTEN mit
dem Papst in ENNS/LORCH statt.



8⁰⁰ Uhr: Beginn der Vorfeier
mit Begrüßung, Musik
und Information

9⁰⁵ Uhr: Ankunft des Papstes, Be-
sichtigung der Basilika LORCH

9²⁰ Uhr: Papst fährt durch Festgelände zur Tribüne

9⁴⁰ Uhr bis ca. 11¹⁰ Uhr: Begegnungsfeier, Ansprache
des Papstes - Gebetsgottesdienst

bis ca. 12³⁰ Uhr: Nachfeier mit modernen christl.
Liedern und Rückfahrt der Teilnehmer.



Unsere Diözese führt zu dieser
Veranstaltung einen Sonderzug
ab St. Pölten, Zubringer ab
Krems.

INTERESSENTEN MÖGEN SICH
BITTE IM PFARRHOF MELDEN !



PFARRBLATT

der Pfarre

BRUNNKIRCHEN

Nr. 6

Juni 88

Liebe Pfarrangehörige !

Mit diesem Pfarrbrief möchte ich wieder einmal einige ganz persönliche Zeilen an Sie richten. Ich hoffe, daß Sie alle das Oster- und Pfingstfest gut und gesund verbringen konnten.

Wie Sie ja schon aus den Medien (und unserem Pfarrblatt Nr. 4 und 5) erfahren konnten, wird unser heiliger Vater, **Papst Johannes Paul II** Ende Juni Wien und Lorch besuchen. Wir alle sind eingeladen, mit Ihm gemeinsam als große Glaubensfamilie die heilige Messe zu feiern.

Wiederum möchte ich **Worte des Danks** mit diesem Brief verbinden. Danken möchte ich den 20 Männern unter Leitung von Baumeister Raffel, die sich für die Grabarbeiten der **Wasserleitung zum Friedhof** einen ganzen heißen Tag lang zur Verfügung gestellt haben und damit eine ganz wesentliche Kostenersparnis geleistet haben. Freilich wäre es schön, wenn auch die anderen (, die ja auch einen Nutzen haben,) noch ihren Beitrag (finanzielle Spende) leisten könnten.

Danken möchte ich auch den **Frauen** unter der umsichtigen Führung von Frau E. Brandl, die sich wieder am Fest unseres Kirchenpatrons, des heiligen Papstes Urban, bei der 1. heiligen Kommunion und am Fronleichnamstag bereiterklärt hatten, für die Agappe zu sorgen.

Ein ganz herzlicher Dank aber natürlich auch **allen Gebern**, die immer wieder ihre Offenherzigkeit beweisen, daß sie für die Anliegen der Pfarre immer wieder bereit sind kräftig anzupacken.

Liebe Grüße und Gottes Segen für den Sommer

Ihr P. Engelbert Frostl, Pfarrer

Rückblick:

Fest des Heiligen Urban

Am Mittwoch, dem 25. Mai, wurde in unserer Pfarre seit langem wieder das Fest des Heiligen Urban, unseres Kirchenpatrons und des Patrons der Weinhauer, feierlich gestaltet. Das Hochamt wurde vom Hochwürdigsten Herrn Abt Dr. Clemens Lashofer zelebriert. Begrüßt wurde der Abt auch von der Winzerkönigin Ilse Aufreiter, die ihm Wein aus unserer Pfarre als Willkommensgruß überreichte. Auf Einladung unseres Herrn Pfarrers Geistl. Rat P. Engelbert feierten auch Pater Prior, Pater Augustinus und Pater Berthold aus Nappersdorf den Festgottesdienst mit. Während der Feier übergab P. Berthold unserem Pfarrer eine Reliquie des heiligen Urban mit einem Begleitschreiben des Erzbischofs von Wien P. Dr. Hermann Groer. In weiterer Folge dankte der Abt Herrn **Karl RETHALLER** aus Oberfucha und Herrn **Leopold REINBERGER** aus Tiefenfucha für ihre langjährige Mitarbeit in der Pfarre und zeichnete sie mit dem HIPPOLYT-Orden aus. In seiner Festpredigt sprach der Abt lobend über die gelungene Kirchenrenovierung und über die dabei geleistete Arbeit der Pfarrmitglieder; er wies aber gleichzeitig darauf hin, daß auch eine religiöse Erneuerung und eine regere Mitfeier der Gottesdienste notwendig wäre. Nach dem Hochamt sorgte die Frauenrunde für eine Agape, bei der sich die Geistlichkeit mit den Pfarrangehörigen und den Vertretern der politischen Gemeinden zu einem gemütlichen Beisammensein traf.

Friedhofwasserleitung

Am Samstag, dem 4. Juni, wurde die lang gewünschte Wasserleitung in den Friedhof gelegt. Gleichzeitig wurde der heute für so viele Arbeiten unentbehrliche Stromanschluß für den Friedhof installiert. Zu diesen Arbeiten fanden sich 20 (in Worten: ZWANZIG !) freiwillige Helfer aus allen fünf Ortschaften unserer Pfarre ein. Von 7 Uhr früh bis ca 16.30 wurde fleißig Hand angelegt. Die Grabarbeiten standen unter der Leitung von Baumeister Raffel. Der fachmännische Aushub wurde von Herrn Leop.Gruber (Fa.Marchart), die Facharbeiten von Herrn Leop. Haslinger (Wasser) und Herrn Anton Lackinger (Strom) ausgeführt. Bis zum Abend konnten alle Spuren der Bautätigkeit beseitigt werden, sodaß unbeteiligte Friedhofsbesucher nichts mehr von den umfangreichen Aufgrabungen ahnen konnten. Durch die vielen freiwilligen Helfer und die beiden mitgebrachten Frontlader konnten die Kosten in einem für die Pfarre erträglichen Rahmen gehalten werden. Nunmehr stehen zwei Wasserentnahmestellen zur Verfügung. Dank sei nochmals allen Helfern gesagt ! Wir würden uns freuen, wenn bei den kommenden Arbeiten (Friedhofsmauer, Totenkammerl, ...)ebensoviele so freundschaftlich zusammenarbeiten könnten!

Frauenrunde: Friedhofreinigung

wird am Mittwoch, den 15.Juni 1988, ab 15.30 Uhr durchgeführt.

Auch S I E sind herzlichst dazu eingeladen !!

(Bitte Gartenwerkzeug mitbringen !)

Anschließend gibt es eine Jause !

Patron unserer Pfarre:

U R B A N I, 25. Mai

Urban I. war Römer und von 222 - 230 Papst. Über das Pontifikat Urbans ist nur wenig belegt und Berichte über sein Martyrium sind historisch nicht nachweisbar. Begraben liegt er wahrscheinlich in Rom. Der Kult um den Heiligen begann erst viel später, vermutlich zu Zeiten anderer Päpste mit dem gleichen Namen (Urban II und Urban V), die damit auch das Andenken und die Verehrung Urbans I wiederbelebten.

Das Fest fällt in die Zeit der Rebenblüte, er wurde so zu einem **Patron der Winzer**. Sein Bild steht in vielen Weinbergen. Urban wird meist als Papst mit einer Weintraube dargestellt, so auch in der Kuppel unserer Pfarrkirche.

Jubiläum:

Dem Jubelpaar Anton und Berta STEINSCHADEN aus Brunnkirchen im Nachhinein herzlichen Glückwunsch zum Goldenen Hochzeitsjubiläum !



VIEL FREUDE IM URLAUB !



PFARRBLATT

der Pfarre

BRUNNKIRCHEN

Nr. 7

Sept. 88

Liebe Pfarrangehörige !

Zum Ausklang des Sommers darf ich Euch allen ein paar persönliche Worte des Dankes sagen.

Im letzten Pfarrblatt habe ich Euch um einen Beitrag für die Finanzierung der Friedhofswasserleitung gebeten. Es haben sich wieder viele Pfarrangehörige entweder durch ihre Arbeitskraft oder einen finanziellen Beitrag beteiligt. Auf diese Weise konnte dieses Vorhaben zur Freude aller sehr rasch verwirklicht werden. Dafür möchte ich nochmals allen ein herzliches Vergelts-Gott sagen. Besonders danke ich Herrn Baumeister Raffel für die aufwendige organisatorische Leitung.

Am 25. September wollen wir wieder einen **Pfarrkirtag** unter der Mitarbeit freiwilliger Helfer abhalten. Der Reingewinn wird für weitere Baumaßnahmen in der Pfarre verwendet.

Ich lade Euch jetzt schon alle herzlich ein, einige schöne Stunden in der Gemeinschaft der Pfarrfamilie zu verbringen.

Für den kommenden Herbst wünsche ich Euch allen Gottes Segen.

P. Engelbert Frostl

ERWEITERUNG des Pfarrgemeinderates

Um der Bevölkerungszahl von THALLERN gerecht zu werden, wurde Herr **Ing. Franz GUSENBAUER** als weiteres Mitglied in den Pfarrgemeinderat berufen.

PFARRFRIEDHOF

Die Bauarbeiten für die Wasser- und Stromzuleitung zum Friedhof sind abgeschlossen. Es steht somit neben dem **Wasser** nun auch **Baustrom** (220V u. 380V) im sogenannten "Totenkammerl" zur Verfügung.

Die Baukosten konnten durch Einsparungen und Dank der fleißigen Mithilfe der Pfarrangehörigen geringer gehalten werden als in den Kostenvorschlägen vorgesehen war.

Die Barauslagen betragen:	S 58.000,--
Durch Eigenleistung wurden erbracht:	S 57.000,--
Gesamtkosten:	<u>115.000.--</u>

Allen Spendern und den freiwilligen Helfern, insbesondere den Herren LACKINGER, HASLINGER und Baumeister RAFFEL sei nochmals besonders gedankt.

EINLADUNG

zum

PFARRKIRTAG

der PFARRE BRUNNKIRCHEN

Sonntag, 25. September 1988

8.00 Uhr: **F e s t m e s s e**

Anschließend **KIRTAGBETRIEB** mit STANDLN

(Süßigkeiten, Bilder, Weinboutique, Spiele, Kaffeehaus, ...)

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

- T o m b o l a -

Ab 10.00 Uhr spielt die **Jugendblasmusik FURTH** bei Göttweig
unter der Leitung von Kapellmeister G. WACHTBERGER.

Ab 15.00 Uhr gibt es **Stimmungsmusik**.

Hallo Kinder !!!

Bunter K I N D E R N A C H M I T T A G

ab 15.00 Uhr mit vielen Überraschungen und Spielen
unter der Leitung von **Tante Dorli**(Söllner)

Der Reingewinn wird für weitere Baumaßnahmen im Pfarrbereich
verwendet.

In der Weinboutique gibt es wieder Weine aus der Pfarre

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Frauenrunde:

Die Frauenrunde veranstaltet beim Pfarrkirtag wieder eine **TOMBOLA**. Wer von den Pfarrangehörigen **g e r n e** dafür etwas spenden will, möchte dies bitte in

Angern bei Frau BRANDL,

Brunnkirchen bei Frau BLECHA,

Oberfucha bei Frau RAFFEL,

Thallern bei Frau GUSENBAUER (Nr.16),

Tiefenfucha bei Frau ZAUNER und Frau MAYRHOFER

abgeben.



LACHEN IST GESUND -
AUCH FÜR PFARRBLATTLER

„Die Sammlung des heutigen Sonntags ist für die Pfarre bestimmt“, sagt der Pfarrer nach der Predigt. „Und weil ich jetzt genug Knöpfe habe, bitte ich den edlen Spender diesmal um ein Röllchen Zwirn.“

„Schlafen Sie am Sonntagmorgen lang?“ – „Das hängt davon ab.“ – „Wovon?“ – „Von der Länge der Predigt.“



PFARRBLATT

der Pfarre

BRUNNKIRCHEN

Nr. 8

Dez. 88

Liebe Pfarrangehörige !

Am Samstag, dem 26. November, werden um 15.00 Uhr die Adventkränze in die Kirche gebracht, damit sie vom Priester gesegnet werden. Zum ersten Mal wird wieder das Lied "Tauet Himmel" gesungen. Damit tut sich das Tor zur vorweihnachtlichen Zeit auf. Soll alles ein tiefes Erlebnis und eine Bereicherung werden, muß auch die Tür des Herzens geöffnet werden, sonst verliert das Weihnachtsfest seinen Charakter.

Wir können nur auf **Ihn** warten, der der Menschenseele wahren Frieden schenken kann. Die Liturgie der Kirche versucht mit eigenen Gedanken an den vier Adventsonntagen eine Anleitung für die Vorbereitung auf das Weihnachtsfest zu geben:

1. Adventsonntag: Erhebet Eure Herzen, denn es naht die Erlösung.
2. Adventsonntag: Den Weg bereiten.
3. Adventsonntag: Brüder und Schwestern, freuet Euch immer im Herrn.
4. Adventsonntag: Und alles Fleisch wird Gott schauen.

Dann folgt das Christfest mit dem Heiligen Abend. Dabei sollen wir nicht so sehr den materiellen Wert der Geschenke sehen, sondern die Liebe und Herzlichkeit des Schenkenden. Die Familienfeier soll dann im feierlichen nächtlichen Gottesdienst ihre Fortsetzung finden. Das Mettenamt ist die große "Familienfeier" unserer Pfarrgemeinde.

Am Jahresschluß machen wir Bilanz. Sicher wurden nicht alle Erwartungen erfüllt, Hoffnungen wurden enttäuscht, aber auch das Gute soll verbucht werden. Auch ich als Pfarrer habe zu danken und Bilanz zu legen:

..., Abschluß der Renovierungsarbeiten an der Kirche - Wasser und Strom im Friedhof - Pfarrwallfahrt im September - Pfarrkirtag - Weihnachtsmarkt - viele Feiern zu kirchlichen Anlässen -

Viele Helfer aus allen Teilen der Pfarre haben mitgeholfen, viel Kleinarbeit wurde geleistet. Allen sei ein dankbares Vergelts Gott gesagt.

Für das Neue Jahr wollen wir alle den Vorsatz fassen, mit viel Offenheit treu und fest zueinander zu stehen und nichts aufkommen zu lassen, das den guten Geist der Pfarre stören könnte.

Und so wünsche ich allen Familien, Alleinstehenden, besonders den Kranken und Leidenden ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles und gesundes Jahr 1989.

Mit einem herzlichen Gruß

Ihr Pfarrer P. E. Frostl

* * * * *

Jubiläum:

Dem Jubelpaar Friederike und OSR Johann JANK aus Brunnkirchen im Nachhinein herzlichen Glückwunsch zum Goldenen Hochzeitsjubiläum.

Rückblick:

HIPPOLYT-Orden

Im Rahmen des feierlichen Erntedankgottesdienstes wurde am 30. Oktober 1988 als erster Frau in unserer Pfarre an Frau **Franziska RETHALLER** aus OBERFUCHA der HIPPOLYT-Orden verliehen.

PFARRKIRTAG

Unser heuriger Pfarrkirtag am 25. September 1988 war trotz der schlechten Witterung wieder ein schöner Erfolg. Die Veranstalter wollen sich auf diesem Wege bei allen Freiwilligen, die durch ihre Mithilfe erst den Kirtag ermöglichen, recht herzlich bedanken.

Wir danken des Stadt KREMS/Donau

für die Installierung der Außenbeleuchtung unseres neu-renovierten Gotteshauses.

Für den Einbau eines elektrischen Läutwerkes in die Kapelle THALLERN.

Herzlichen Dank auch Frau JOSEPHA GUSENBAUER

für 28 Jahre Läuten der Glocke in THALLERN.

G E B U R T E N 1988:

GUSENBAUER GEORG

KAUTZ ANDREAS

KREMSER DAVID

WIMMER MARTINA

BLECHA DANIELA

FLEISCHHACKER WOLFGANG

SACHER KARINA

KOLLER MATHIAS

DOBLER STEPHAN

MOSER SANDRA

Aus Hainfeld wurden auch noch EGGER MAGDALENA und EGGER CHRISTINA in unserer Pfarrkirche getauft.

T R A U U N G E N 1988:

DIPL.ING. MAIER GERHARD - DIPL.ING. ZEDERBAUER ILSE

BLECHA ALFRED - BLECHA GABRIELE

MESSERER KARL - GUSENBAUER FRANZISKA

MOSER JOHANN - SCHLAGER ROSWITHA

Den Bund der Ehe schlossen weiters

RAUSCHER OTTO - EVA LORENZL in Göttweig

WILTHAN ANDREAS - FISCHER MARIA in Ottenschlag

SCHOBER GÜNTHER - SILLER ROSEMARIE in Haitzendorf

BRAUNSCHWEIG FRITZ - MANDL MICHAELA in Furth

S T E R B E F Ä L L E 1988:

FARNIK ELISABETH

SCHOBER ALOIS

KEMPTNER FRANZ

REDL JOSEF

JETSCHKO JOSEF

TANZER JOSEFA

DIERNEGGER MARIANNE

JETSCHKO JOESFINE

Unsere Arbeit:

- Zusammengetroffen 16 mal
- Seniorenmesse, Osterbeichte der Senioren
- Kirchenfrühjahrsputz
- Zu Ostern - Osterbrot und Palmbüschel verteilt
- Urbanifest mitgestaltet
- Friedhofsarbeit - Frühjahrsputz
- Pfarrkirtag mitgestaltet mit Kaffeehaus und Tombola
- Erntedank mitgestaltet

Das alles konnten wir in diesem Jahr wieder machen!!

* **KIRCHENWEIHNACHTSPUTZ** am 5.12. (MONTAG), 8.00 Uhr. *

* Wir ersuchen wieder Frauen um Mithilfe!! *

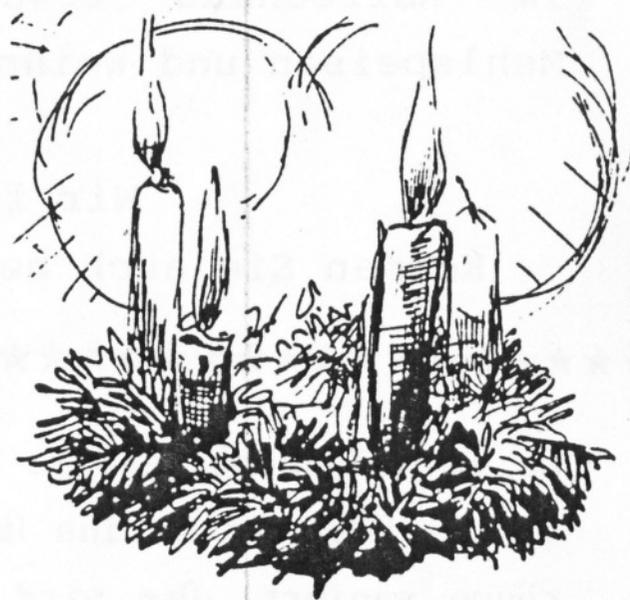
* Unter der Devise :**"Viele Hände, rasches Ende."** *

Advent...

Tu auf dein Herz! Es ist Advent!
Hörst Du die frommen Lieder?
Und wenn die vierte Kerze brennt,
dann kommt die Weihnacht wieder!

Die Weihenacht mit Glück und Stern,
mit Glanz und Glockenklingen!
Ach, möge doch die Nacht des Herrn
der Welt den Frieden bringen!

Der ganzen Welt! Auch dir und mir,
daß wir im Alltagsleben,
bedrängt von Lüge, Geld und Gier,
den Blick zum Himmel heben!



Einen besinnlichen
Advent wünscht
die Frauenrunde
BRUNKIRCHEN

EINLADUNG

zu unserem vorläufig letzten

WEIHNACHTSBASTELMARKT 1988
=====

am SONNTAG, dem 4. Dezember 1988, von 9-15 Uhr
durchgehend geöffnet.

Geboten werden viele schöne Handarbeiten:

Plüschtiere, Puppen, Stricksterne, Stickereien,
Handmalerei, Hinterglasbilder, kleine Stickerei-
bilder, Schürzen, Kinderwesten und Pullover,
Gewürzsträußchen, Blumenbäumchen, Lebkuchen,
Weihnachts- und Friedhofgestecke und vieles
andere mehr.....

GLÜHWEINSTAND !

Im Kaffeehaus erwarten Sie selbstgebackene
Mehlspeisen und Weihnachtsbäckereien.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kommen Sie auch heuer wieder so zahlreich!

★★

Da im Volksschulgebäude der Kindergarten erweitert wird,
stehen Bauarbeiten ins Haus. So werden auch die Klassen-
räume saniert. Das wird einige Jahre dauern, bis diese
wieder benützt werden können.

Für Ihre zehnjährige Treue zum Bastelmarkt danken wir
herzlich

die FRAUENRUNDE

Gottesdienste und Feiern im Advent
und in der Weihnachtszeit

-
26. November 15.00 Uhr Adventkranzweihe und Adventandacht
in der Pfarrkirche
4. Dezember 2. Adventsonntag 8.00 Uhr: Heilige Messe,
anschließend: **9 - 15 Uhr BASTELMARKT**
6. Dezember 17.00 Uhr: **NIKOLAUS**-Feier in der Pfarrkirche
(Treffpunkt: 16.30 im Hause KUCCHAR) - Der
Nikolaus bringt jedem Kind ein Sackerl.
8. Dezember FEST der MUTTERGOTTES, 8 Uhr Hochamt in der
Pfarrkirche
24. Dezember HEILIGER ABEND, 14.30 Uhr **Kindermette**
2200 Uhr FEIERLICHES METTENAMT (Umrahmung
durch unseren Kirchenchor)
25. Dezember **CHRISTTAG**, 8.00 Uhr Hochamt in der Pfarrk.
10.00 Uhr Heilige Messe im Schloß Wolfsberg
31. Dezember **SILVESTER**, 15.00 Uhr Jahresschlußandacht mit
Jahresabrechnung und Jahresbericht unseres
Herrn Geistlichen Rates.
-

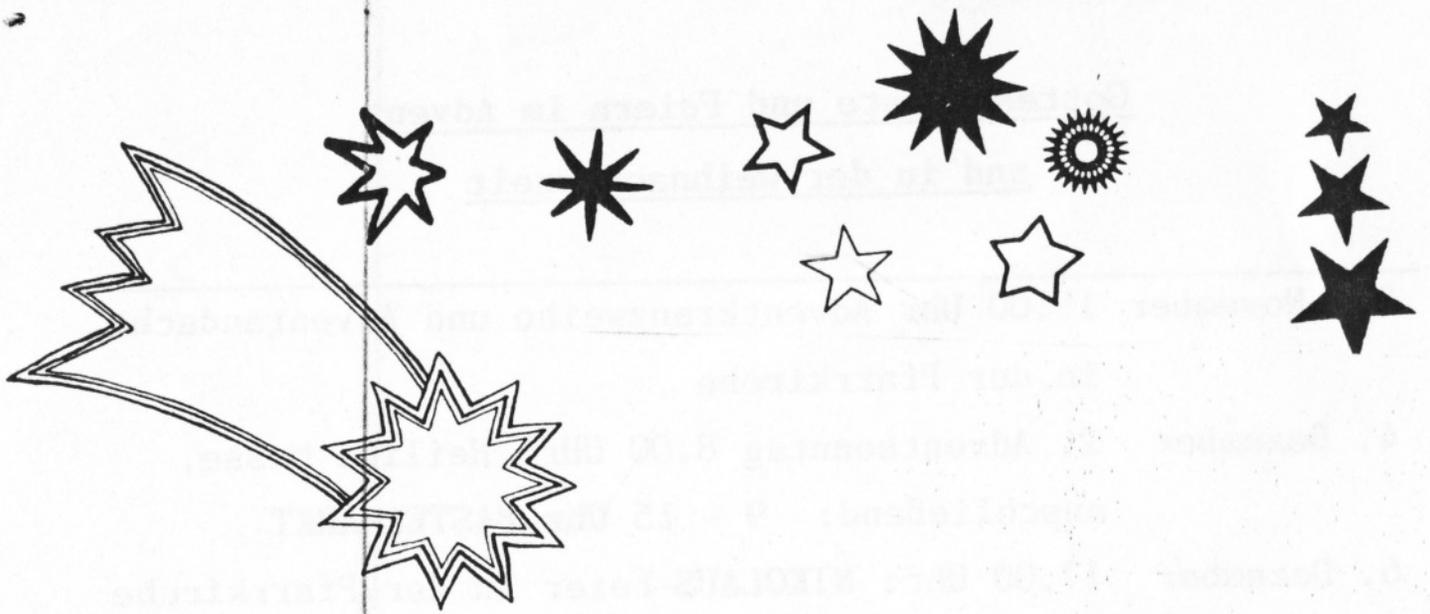
Zur Mitfeier bei den Gottesdiensten
an den hohen Festtagen

sind alle Pfarrangehörigen recht herzlich eingeladen!!!!

Frohe Festtage und ein gesegnetes

Neues Jahr 1989 wünschen

die PFARRGEMEINDERÄTE



Der Stern der Heiligen Nacht
ist auf die Erde gefallen.

Sternwarten haben es nicht registriert,
aber die Seismographen einfacher Herzen.
Kommt, laßt uns ihn suchen, den Stern !

F.M.Seitz

glauben lieben helfen



DREIKÖNIGSAKTION.

Die Katholische Jungschar Österreichs wird Anfang Jänner bereits zum 35. Mal die Dreikönigsaktion durchführen. Mehr als 50.000 Sternsinger werden mit Liedern und Sprüchen von Haus zu Haus ziehen und für die Anliegen der Ortskirchen in über sechzig Ländern um eine finanzielle Unterstützung bitten.



PFARRBLATT

der Pfarre

BRUNNKIRCHEN

Nr. 9

Feb. '89

Grüß Gott. ☺

Der moderne Mensch
verdrängt seine Schuld,
er schiebt sie auf widrige Umstände,
auf negative Einflüsse,
auf unentrinnbare Zwänge.

Gott will,
daß wir sie erkennen,
daß wir sie bekennen
und uns von ihnen befreien,
daß wir frei werden
für einen neuen Anfang
mit Gott.

*Deshalb möchte ich Euch, liebe Angehörige unserer Pfarre,
recht herzlich nach der 40tägigen Fastenzeit zum Empfang
der österlichen Sakramente einladen.*

*Sollten Sie von kranken und älteren Mitmenschen wissen, die
gerne die Osterkommunion empfangen möchten, so melden
Sie dies bitte frühzeitig in der Pfarrkanzlei.*

*Abschließend möchte ich allen ein frohes und gesegnetes
Osterfest wünschen!*

Euer Pfarrer

Engelbert Frostl



von Familien - für Familien

Wir haben uns vorgenommen, einmal im Monat die Sonntagsmesse als **Kinder- und Familienmesse** zu gestalten. Als Termin ist jeweils der zweite Sonntag im Monat vorgesehen. Insbesondere bitten wir Familien mit Kindern, an diesen Messen teilzunehmen und bei der Gestaltung mitzuwirken.

Termine:

Fastenzeit

8. März - 17.30: Treffen zur Vorbereitung der Familienmesse
12. März - 8.30: **Kinder- und Familienmesse**
12. März - 14.00: Treffen in OBRITZBERG zur Jugendwallfahrt
Interessenten für Mitfahrgelegenheit mögen sich im Pfarrhof melden.
18. März - **SENIORENMESSE mit Osterbeichtgelegenheit**
13.15: Beichtgelegenheit (fremder Priester)
14.00: Heilige Messe
Anschließend lädt Sie die Frauenrunde herzlichst zu einer Kaffeejause ein.

Pfarrhof Oritzberg Nr. 0/100 '80

Jubiläum:

Dem Jubelpaar Rosalia und Anton Fleischhacker
aus Tiefenfucha im Nachhinein herzlichen Glückwunsch zur
Goldenen Hochzeit.

O S T E R P U T Z

Am Montag, dem 20. März, wird ab 8.00 Uhr in der Pfarrkirche
wieder der O S T E R P U T Z durchgeführt.

Auch Sie sind herzlichst dazu eingeladen!

Putzmaterial ist vorhanden. Anschließend gibt es eine Jause.

Im Leiden nachfolgen

**Kann man denn Christus
nachfolgen wollen,
wenn man das Leiden
ausklammern möchte?**

**Kann man denn Christus
als Beispiel wählen,
wenn man seine Spuren
nirgends spüren will?**

**Kann man denn Christus
wirklich erreichen,
ohne den Weg seines
Leidens zu kreuzen?**





PFARRBLATT

der Pfarre

BRUNNKIRCHEN

Nr. 10

Mai '89

Liebe Pfarrangehörige !

Mit diesem Pfarrblatt möchte ich wieder jedem Mitglied unserer Pfarrgemeinde einen herzlichen Gruß sagen!

Besonders möchte ich auf die Familienmesse hinweisen, die wir am 7. Mai feiern wollen: Dort sollen alle Kinder vorgestellt werden, die heuer ihre Erstkommunion feiern - außerdem die heurigen Firmlinge der Pfarre.

Die Feier der Erstkommunion findet bei uns am 21. Mai statt.

Da heuer das Fest unseres Kirchenpatrons Papst Urban mit dem Fronleichnamfest zusammenfällt, soll heuer nach der Prozession eine kleines Pfarrfest veranstaltet werden. Zu ein paar frohen Stunden möchte ich Sie alle herzlich einladen.

Noch ein paar Gedanken zum Sonntag:

Sonntag - soll die Last des Alltags überstrahlen

Sonntag - ist Einladung und Ruf Gottes an Dich

Sonntag - soll Segen und Freude für Dich sein.

Liebe Grüße und Gottes Segen

Ihr Pfarrer Engelbert Frostl

P F A R R L E B E N

ERSTKOMMUNION:

In unserer Pfarre findet die Erstkommunion heuer am 21. Mai um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche statt. Folgende Kinder empfangen erstmals die Heilige Kommunion:

Angern: Julia JAHRMANN

Oberfucha: Alexander ERBER

Thallern: Madeleine FOLLY, Benedikt MÜLLER, Alexander STÖBERL,
Philipp ZINNER, Thomas WECHTL

Tiefenfucha: Michael DOBLER, Christian LÖSCH, Andrea KUTTEN-
BERGER

(Brunnkirchen: Hat heuer keine Erstkommunikanten.)

Frau Dorothea Söllner sei an dieser Stelle wiederum recht herzlich für ihr Bemühen um eine festliche Gestaltung der Erstkommunionfeier und der Vorbereitung der Kinder darauf gedankt.

FIRMUNG:

Das Sakrament der Firmung empfangen heuer:

Brunnkirchen: Jürgen STEININGER

Oberfucha: Stephan KOPPENSTEINER

Thallern: Daniela FRITZ, Martin KÖRNER, Thomas REITER

(Aus Angern und Tiefenfucha gibt es heuer keine Firmlinge.)

Am Sonntag, dem 7. Mai, werden im Rahmen der (vorverlegten) Familienmesse um 8.00 Uhr die Erstkommunikanten und Firmlinge unserer Pfarre vorgestellt.

Anschließend: P F A R R K A F F E E

Pfarrblatt Nr. 10/Mai 89 Impressum: Inhaber, Herausgeber, Hersteller - alle: 3511 Pfarramt Brunnkirchen

Aus dem PFARRGEMEINDERAT:

Am 20. April fand wieder eine Pfarrgemeinderatssitzung statt. Unter anderem wurde auch über die **Beginnzeit der Sonntagsmesse** in Brunnkirchen diskutiert. Der Pfarrgemeinderat war einhellig der Meinung, daß die Beginnzeit - familienfreundlich um 8.30 - sich in der Probezeit im ersten Vierteljahr 1989 sehr positiv auf den Kirchenbesuch ausgewirkt hat. Auf Wunsch unseres Pfarrers wurde die Beginnzeit mit Einführung der Sommerzeit wieder auf 8.00 Uhr vorverlegt. Bis die weitere Durchführung der Sonntagsmessen im Schloß Wolfsberg geklärt ist (Sommer), finden die Sonntagsmessen in Brunnkirchen weiterhin um 8.00 Uhr statt. Die weitere zeitliche Regelung wird der Pfarrgemeinderat im Sommer beschließen.

Was ist Ihre Meinung zu diesem Thema?

Sprechen Sie darüber bitte mit den
Pfarrgemeinderäten Ihres Ortes!



Jesus wird von einem Reporter gefragt: Was hältst Du von den
Christen ?

Jesus: Wenn sie weiterhin so zahlreich in der Kirche fehlen, muß
ich ein Wunder geschehen lassen.

TERMINE

7. Mai: Familienmesse um 8.00 Uhr, Pfarrkaffee
14. Mai: Pfingstsonntag, 8.00 Uhr Hochamt
15. Mai: Pfingstmontag, 8.00 Uhr Heilige Messe
21. Mai: **Erstkommunionfeier** 9.00 Uhr

Die Eltern und Angehörigen sind herzlich zur Mitfeier eingeladen.

25. Mai: **Fronleichnam** und **Fest des hl. URBAN**-unseres Kirchenpatrons, 7.30 Uhr Heilige Messe, anschließend **Prozession**.

Danach findet ein **kleines P F A R R F E S T** mit Stimmungsmusik im Hause BRAUNSCHWEIG statt. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. PFARRKAFFEE der FRAUENRUNDE.

MAIANDACHTEN:

Finden wieder jeweils um 19.00 Uhr in den Ortskapellen statt:

Montag: TIEFENFUCHA

Dienstag: THALLERN

Donnerstag: ANGERN

Freitag: OBERFUCHA

Sonntag: Pfarrkirche BRUNNKIRCHEN

An Feiertagen finden keine Maiandachten statt.



PFARRBLATT

der Pfarre

BRUNNKIRCHEN

Nr. 12

März 90

Liebe Pfarrangehörige !

Auch heuer möchte ich Euch alle herzlich einladen, die Fastenzeit **aktiv** zu erleben! Für viele Menschen unserer Zeit vergeht ein Tag wie der andere - langweilig.

Kein Wunder: Jedes Wochenende Unterhaltung, jeden Tag Essen das einem schmeckt, jeden Augenblick Genuß - das ödet an.

Wer das ganze Jahr Fasching hat, hat bald keinen mehr.

Fastenzeit - Zeit für Alternativen, Zeit des Herausgerissen-seins aus dem Alltag des Wohlstandes - Anstoß zum Nachdenken.

Die heurige Fastenaktion steht unter dem Leitsatz

"Teilen schafft Leben".

Daher möchte ich Euch bitten, mitzutun und mitzuhelfen, die Mitmenschen, die unsere Hilfe nötig brauchen, durch unser persönliches Opfer zu unterstützen. Denn Fasten ist ja auch **Anteilnehmen** am Leben derer, die unfreiwillig auf das Lebensnotwendigste verzichten müssen. Durch unsere Hilfe, sei sie materiell oder geistig, können wir vielen unserer Schwestern und Brüder zu einem menschenwürdigen Leben verhelfen.

Auf diesem Wege möchte ich allen, die durch ihr regelmäßiges Opfer am Sonntag oder durch großzügige Spenden die finanzielle Last unseres Gotteshauses mittragen, ein besonders Danke und Vergelt's Gott. Allen Pfarrblattlesern wünsche ich reiche Gnade in der Fastenzeit sowie Licht und Freude durch die Auferstehung, besonders den Älteren und Kranken unserer Pfarrgemeinde.

Euer Pfarrer Engelbert Frostl

A

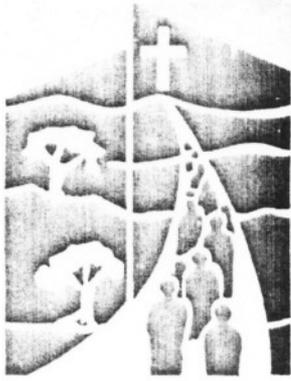
Unser nächstes großes Projekt:

E L E K T R I F I Z I E R U N G
des G E L Ä U T E S unseres Gotteshauses

Bei der letzten Pfarrgemeinderatssitzung wurde beschlossen, daß im heurigen Jahr das Läutwerk elektrifiziert werden soll, da es immer schwieriger wird, einen Läuter zu finden. So wie bereits in den Ortskapellen sollen auch in der Pfarrkirche die Glocken elektrisch geläutet werden. Bei den Detailplanungen stellte sich heraus, daß es sinnvoll ist, bei den notwendigen Umbauarbeiten gleichzeitig die Glocken zu erneuern: Nachdem während des 1. Weltkrieges 3 Glocken eingezogen wurden und nur eine Originalglocke am Turm zurückblieb, errichtete man in den frühen Zwanzigerjahren ein Provisorium, bestehend aus 3 Stahlglocken, die nicht einmal im Klang zusammenstimmen. Da bei der Elektrifizierung ein neuer eiserner Glockenstuhl errichtet werden muß, ist es erforderlich, die Glocken vom Turm zu nehmen. Es ist daher naheliegend, bei dieser Gelegenheit die oft verschobene Neuanschaffung der Glocken vorzunehmen, zumal der Anteil für die Glocken nur ein Drittel der Gesamtkosten ausmacht.

Da dieses Vorhaben den Abschluß der Kirchenrenovierung bildet, bitten wir Euch - wie schon so oft - um Euer Opfer und Eure Mithilfe!

Der Pfarrgemeinderat



Fastenzeit

1. April - 14.00 Uhr: Jugendkreuzweg in Rossatz (4. Fastenso.)
8. April - Palmsonntag - 8.30 PALMWEIHE vor der Kirche,
anschließend Leidensmesse. 10.00 Heilige Messe
Bitte Fastenwürfel mitbringen !
14.00 Kreuzweg
12. April - Gründonnerstag - 18.00 Abendmahlfeier mit Fußwaschung
13. April - Karfreitag - 15.00 Betstunde
16.00 Beginn der Karfreitagszeremonie
14. April - Karsamstag - ab 15.00 Betstunden
18.00 Beginn der Osternachtsfeier
Bitte nehmen Sie Kerzen mit !
15. April - Ostersonntag 8.30 Hochamt
Vor der Messe werden Brot, Fleisch und Eier geweiht
10.00 Uhr Heilige Messe
16. April - Ostermontag 8.30 und 10.00 Heilige Messen

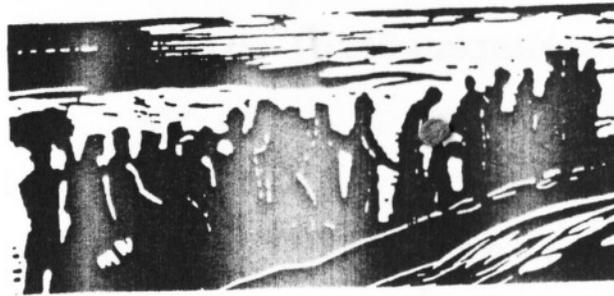
*Sie sind zur Mitfeier der Karwoche und des Osterfestes
herzlich eingeladen!*

frohe Ostern

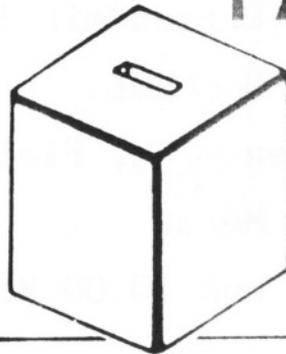


Ostern

Fastenzeit Aufbruch in die österliche Freiheit



**TEILEN
SCHAFFT
LEBEN**



**FASTENAKTION
1990
der DIÖZESE
St. PÖLTEN**

GRATULATION

*Unser Pfarrgemeinderatsmitglied Norbert Hoch
heiratet im April!. Wir wünschen ihm und seiner
Braut alles Gute für den gemeinsamen Lebensweg !!*



PFARRBLATT

der Pfarre

BRUNNKIRCHEN

FEBER 1992

Liebe Pfarrangehörige!

Die letzte **Pfarrgemeinderatswahl** fand im März 1987 statt!
Damals wurden in den Pfarrgemeinderat **gewählt:**

Elfriede Brandl, Berta Stangel, Christine Zauner,
Alfred Blecha, Norbert Hoch, Mag. Thomas Müller,
Karl Rethaller, Bm. Anton Raffel, Martin Sedelmaier,
Anton Söllner

Delegiert wurde OSR Johann Jank (Kirchenchor), Sr. Oberin
M. Charlotte Schöbinger

Ernannt durch den Pfarrer wurden Karl Mayerhofer und Manfred
Braunschweig.

Im Herbst 1988 wurde zusätzlich Ing. Franz Gusenbauer er-
nannt. Im Dezember 1988 trat Herr Bm Anton Raffel aus dem
Pfarrgemeinderat aus, als Vertreterin für den Ort Ober-
lucha rückte Paula Klein nach.

Leider wurde im Juli 1989 Herr **Karl Rethaller** völlig uner-
wartet aus dem Leben gerissen. Sein freundliches Wesen
und vor allem sein ausgleichendes Wirken in unserem Kreis
werden uns stets lebendig in Erinnerung bleiben.

Ohne die Unterstützung aller Pfarrangehörigen wäre es
uns nicht möglich gewesen, die zurückliegenden Arbeiten
zu bewältigen. **An dieser Stelle möchten wir nochmals allen
für jede Unterstützung danken!!**

Die Mitglieder des Pfarrgemeinderates

RÜCKSCHAU auf die abgelaufenen fünf Jahre

Gleich zum Beginn der Funktionsperiode - im Mai 1987 - wurde die Kirchenrenovierung in Angriff genommen. Unter der fachlichen Leitung von BM. Anton Raffel wurden die Arbeiten größtenteils von freiwilligen Helfern zügig vorangetrieben. Bereits am 20. September 1987 konnte bei einer Festmesse mit Kreuzsteckungsfeier der gelungene Abschluß gefeiert werden. Der erste Pfarrkirtag wurde bei dieser Gelegenheit ein großer Erfolg.

Im Juni 1988 erfolgte die langersehnte Errichtung der Wasserleitung für den Friedhof. Gleichzeitig wurde ein Stromanschluß installiert.

Mit wechselndem Erfolg versuchten wir ab Jänner 1989 durch Familienmessen mehr Leute zum Besuch der heiligen Messe zu bewegen.

Seit 1989 wurde das Fronleichnamfest samt anschließendem Frühschoppen ebenfalls durch den Pfarrgemeinderat gestaltet. Dorothea Söllner bereicherte durch ihre Arbeit mit den Kindern das Pfarrleben: Vorbereitung und Feier der Erstkommunion, Erntedankfest und Martinsfeier, musikalische Umrahmung der Familienmessen.

Seit der Schließung des Schlosses Wolfsberg werden in Brunnkirchen zwei Sonntagmessen gelesen.

Die Weihe der neuen Glocken am 23. September 1990 samt Pfarrfest stellte den letzten großen Höhepunkt unserer Funktionsperiode dar. Seither läuten unsere Glocken übrigens "elektrisch".

1990 organisierte die Frauenrunde unter der Leitung von Frau Brandl die Renovierung der alten Totenkammer und der Frontseite der Friedhofsmauer.

Unsere Erstkommunikanten feierten ihr großes Fest im Jahr 1991 erstmals in neuen einheitlichen Kleidern. Auch dazu leistete der Pfarrgemeinderat seinen Beitrag.

Die geplante Fertigstellung der Friedhofsmauer mußte wegen der Bauarbeiten am Ortskanal leider aufgeschoben werden.

Die Frauenrunde unserer Pfarre

Gegründet 1978 - stellte die Frauenrunde den wichtigsten Faktor pfarrlichen Gemeinschaftslebens dar. Ein Flohmarkt und die später berühmt gewordenen Weihnachtsmärkte in der alten Volksschule Brunnkirchen (über 13 Jahre) stellten die finanzielle Basis für die Anschaffungen und Aktivitäten in und für die ganze Pfarrgemeinde dar. Dazu zählten Seniorenmessen mit Kaffeejause, Mitgestaltung des Osterfestes durch Verteilung von Osterbrot und Palmbüscherln, Mitwirken beim Frühschoppen nach dem Fronleichnamfest und den Pfarrkirtagen, der Erntedankfeste bis hin zur feierlichen Glockenweihe.

Angeschafft wurden unter anderem die Sitzauflagen auf den Kirchenbänken, für die Pfarrfeste Kaffee- und Glühweingeschirr, Tortenplatten, Tischtücher; ein Webstuhl (Entlehnmöglichkeit!), der Pachtzins für die ehemalige Volksschule Brunnkirchen (Obergeschoß) wurde samt der Versicherung für die Veranstaltungen übernommen, Schilling 100 000.- wurden für die Renovierung der Pfarrkirche bereitgestellt, für den Blumenschmuck zu den hohen Festtagen wurde ein Beitrag geleistet.

1990 wurde - wie schon berichtet - die Totenkammer am Friedhof und seine Frontseite ausschließlich von der Frauenrunde unter Mithilfe freiwilliger Helfer renoviert. Der reine finanzielle Aufwand betrug rund S 42 000.-

Lange Jahre standen uns die Räumlichkeiten der ehemaligen Volksschule in Brunnkirchen zur Verfügung, bis eine Benützung seitens des Eigentümers - der Stadt Krems - für größere Veranstaltungen (über 15 Personen) untersagt wurde. Somit wurde uns eine Weiterführung unserer Aktivitäten nahezu unmöglich gemacht!

In eigener Sache...

Im Mai 1987 erschien unser erstes Pfarrblatt. Danach folgten weitere Ausgaben, die von der Bevölkerung sehr geschätzt wurden; Pfarrliche Aktivitäten und Termine wurden allen Pfarrangehörigen mitgeteilt. Bei der Ausgabe Nr 10 - Mai 1989 - es ging um die Beginnzeit der Sonntagsmessen, konnte über den Inhalt mit dem Herrn Pfarrer kein Konsens erzielt werden. Daraufhin unterblieb die Verteilung dieser Ausgabe. Seither ist das Blatt nur mehr sporadisch erschienen.

Mit dieser Ausgabe wollen wir uns recht herzlich von allen Lesern verabschieden!

Das Redaktionsteam

Elfriede Brandl, Mag. Thomas Müller

Anton Söllner, Berta Stangel

